

INTERVIEW MIT FRANCESCO BANDELLO

Highlights der 17. ESASO Retina Academy

Die European School for Advanced Studies in Ophthalmology (ESASO) richtet vom 29. Juni bis 1. Juli ihre 17. Retina Academy aus. In diesem Jahr wird die internationale Fortbildungsveranstaltung in Berlin angeboten. Im Vorfeld der Retina Academy, die unter dem Leitthema „Attend – Exchange – Improve – Perform“ steht, gibt der Vorsitzende des Wissenschaftlichen Komitees, Prof. Francesco Bandello (Italien), im Interview mit der ESASO einen Ausblick auf die Programm-Highlights.

ESASO: Sie waren während der letzten sieben Jahre Präsident der ESASO Retina Academy. Was sind die Highlights des diesjährigen wissenschaftlichen Programms?

Bandello: Das diesjährige wissenschaftliche Programm ist für uns sehr aufregend. Es umfasst ein weites Feld aus interessanten wissenschaftlichen Themen. Natürlich werden wir über AMD und Diabetische Retinopathie diskutieren, zwei der wichtigsten Erkrankungen, die ein Netzhautspezialist behandeln muss. Wir planen aber

auch Sitzungen zu Erkrankungen wie der Opticus-Neuritis und der nicht infektiösen Uveitis. Diese Erkrankungen sind nicht so sehr Gegenstand der industriellen Forschung und Entwicklung, und dennoch muss der klinisch tätige Augenarzt die Behandlungen beherrschen. Eine Sitzung wird dem aktuell vielversprechendsten Feld in der Augenheilkunde gewidmet sein: der OCT-Angiographie, einer neuen bildgebenden Technologie, die einen nicht invasiven Weg zu einer verlässlichen Visualisierung von retinalen und chorioidalen Blutgefäßen verspricht. Andere interessante Themen im diesjährigen Programm sind retinale Venenverschlüsse, die CNV im Rahmen von anderen Erkrankungen als der AMD, die Retinopathia centralis serosa, die Gabe von Supplementen bei Makulärerkrankungen und die Autofluoreszenz bei Makula-Dystrophien. Außerdem wird es auch Diskussionen zu ausgewählten Techniken und Strategien in der vitreoretinalen Chirurgie geben.

ESASO: Wie würden Sie das Angebot der verschiedenen Sitzungs-



Francesco Bandello, Vorsitzender des Wissenschaftlichen Komitees der 17. ESASO Retina Academy.

Formate im diesjährigen Programm beschreiben?

Bandello: Ziel der ESASO Retina Academy ist es, den persönlichen

Lernerfolg der Teilnehmenden zu maximieren. Dies versuchen wir durch eine Vielzahl von unterschiedlichen Sitzungs-Formaten zu erreichen. Auch in diesem Jahr gibt es unterschiedliche Formate wie die „Retinamour“, eine interaktive Sitzung, in der praktische klinische Fälle im Vorfeld eingereicht wurden. Die Autoren präsentieren ihre Fälle und diskutieren sie zusammen mit einem Experten-Panel im Plenum.

Eine Sitzung wird dem aktuell vielversprechendsten Feld in der Augenheilkunde gewidmet sein: der OCT-Angiographie [...].
Prof. Francesco Bandello

Unsere klassischen Vortragssitzungen zu Fachthemen beginnen und beenden wir jeweils mit ein paar Fragen, um so den erreichten Lernerfolg pro Session zu messen. Dank dieser Messung konnten wir letztes Jahr aufzeigen, dass sich das aktive Wissen der Teilnehmenden vor und nach den Vorträgen um bis zu 65 Prozent steigerte.

Rupert Bourne (UK), ein anerkannter Experte, hält dieses Jahr die Keynote-Lecture zu Glaukom und AMD. In der Industry Innovation Session geben wir der pharmazeutischen Industrie die Gelegenheit, ihre Forschungsprogramme und „Pipelines“ vorzustellen, um den Anwesenden einen Einblick in die möglichen Therapien der nächsten fünf bis zehn Jahre zu geben.

Und das ist noch nicht alles! Unser wissenschaftliches Programm für dieses Jahr beinhaltet auch Debattiersitzungen, chirurgische MasterClasses, Workshops für Bildgebung in der Augenheilkunde und eine Sitzung mit Videos zur vitreoretinalen Chirurgie. Wir planen zudem einen zertifizierten IVOM-Kurs mit Antonia Jousen.

ESASO: Auf was freuen Sie sich persönlich beim diesjährigen Meeting?

Bandello: Ich persönlich genieße besonders die ESASO-MasterClasses. Das Format wird durch die Teilnehmenden immer besonders hoch bewertet, weil hier ein intensiver Austausch in kleinen Gruppen zwischen Teilnehmenden und Experten stattfindet. Dieses Jahr planen wir drei medizinische MasterClasses unter dem Vorsitz von Marco Zarbin (USA), welche die Themen Mikropuls-Laser, OCT und Anti-VEGF-Therapie umfassen. Außerdem bieten wir drei chirurgische MasterClasses an, geleitet von Antonio Capone (USA), in denen Techniken wie die sklerale Buckelchirurgie, die Ab-externo-Chirurgie und Therapieoptionen bei Makulaforamina behandelt werden.

Natürlich freue ich mich auch auf die Vortragssitzungen, weil diese wichtige Einblicke namhafter Experten in aktuelles Wissen und klinische

Praxis zu vielen aktuellen Themen in der Augenheilkunde bieten.

Und lassen Sie mich auch darauf aufmerksam machen, dass jeder Teilnehmer selbst dazu beitragen kann, das wissenschaftliche Programm mitzugestalten. Durch das Einreichen ihrer Fallstudien und Abstracts teilen sie ihre Erfahrungen mit den anderen Anwesenden. Zudem publiziert die ESASO alle akzeptierten Abstracts im Supplement des Journals „Ophthalmic Research“.

ESASO: Was sind die Hauptgründe, aus denen Augenärztinnen und -ärzte dieses Jahr zum ESASO-Retina-Akademie-Treffen nach Berlin kommen sollten?

Bandello: Die Teilnehmenden des diesjährigen Meetings werden von der großen Vielfalt eines durch Experten aus der ganzen Welt zur Verfügung gestellten Fortbildungsangebotes profitieren. Die Teilnehmenden haben die Gelegenheit, durch neuartiges und effektives Lernen, direkten, didaktisch aufbereiteten Unterricht und Hands-on-Erfahrungen ihre klinischen und chirurgischen Fähigkeiten zu verbessern. Als Institution für Weiterbildung mit post-doktoralen Lehrgängen für Augenärzte bieten wir neben hochstehenden fachlichen Diskussionen auch den kollegialen Austausch zwischen jungen und führenden Augenärzten in entspannter Umgebung an. Dieser Spirit wird von allen Teilnehmenden sehr geschätzt!

ESASO: Die ESASO unterstützt die „XOVA-Excellence in Ophthalmology Vision Awards“. Wie in den Vorjahren wird der Gewinner während der ESASO Retina Academy verkündet werden. Warum ist „XOVA“ wichtig für ESASO?

Bandello: Wir sind überzeugt, dass Projekte, die durch das XOVA-Programm ausgezeichnet werden, darauf abzielen, die Qualität der Behandlung von Augenerkrankungen in unterprivilegierten Teilen der Welt zu verbessern. Zum Beispiel, indem Unterstützung und Hilfe für Menschen mit eingeschränktem Zugang zur Medizin und zur Chirurgie zur Verfügung gestellt werden.

Jedes Jahr sehen wir die Resultate, die diese Projekte dank der XOVA-Finanzierung, unterstützt durch Novartis, erzielen. Und jedes Mal sind wir beeindruckt und ermutigt von den Fortschritten, die auf den Gebieten mit einem hohen ungedeckten Bedarf von Augenerkrankungen erreicht werden können. Die ESASO unterstützt dieses Non-Profit-Programm, weil es hilft, einen effektiven Beitrag zur Verbesserung von Behandlungen von Augenerkrankungen und Reduktion von Erblindungen zu leisten. ■

Informationen zur 17. ESASO Retina Academy: www.esaso.org

***Informationen** zum XOVA-Programm: www.esaso.org/xova/ www.xovaprogram.org/

Quelle: European School for Advanced Studies in Ophthalmology (ESASO)



17th ESASO Retina Academy

29 June – 1 July 2017, Berlin, Germany

Attend – Exchange – Improve – Perform

The programme of events for the 17th ESASO Retina Academy will be delivered by an internationally renowned faculty. Particular highlights include certified ESASO Medical and Surgical MasterClasses, in which participants have the opportunity to interact with expert faculty in small group sessions, an imaging workshop providing hands-on demonstrations of the most recent ophthalmic imaging equipment, and presentations of pipeline developments by pharmaceutical industry representatives.

Scientific programme key highlights

• Plenary sessions

- CNV other than AMD
- Clinical cases of medical and surgical retina
- RVO
- CSC
- Autofluorescence in macular dystrophies
- AMD
- Supplementation in macular disorders
- DR
- Optic neuritis
- OCT angiography
- Non-infectious uveitis

• Vitreoretinal Video Surgery Session

• Medical and Surgical ESASO MasterClasses

- | | |
|--|--|
| Medical <ul style="list-style-type: none"> – OCT Club – Imaging Interpretation – Intravitreal Injection Course – Micropulse Laser – Anti-VEGF therapy for nAMD – 10 years on | Surgical <ul style="list-style-type: none"> – Techniques of scleral buckling and ab externo surgery – ME and MH surgical procedures and adjunctive therapies – Technological advances in vitreoretinal surgery |
|--|--|

• ESASO Panel Debate

- PCV: PDT with anti-VEGF versus anti-VEGF alone

• Keynote Lecture: Glaucoma and AMD

• Industry Innovations Session: research in the pipeline

- Imaging Workshop
- ESASO Graduation Awards
- XOVA Awards

Scientific Committee Chair

Francesco Bandello, Italy
Co-chairs
 Borja Corcóstegui, Spain
 Neil Bressler, USA
 Antonia Jousen, Germany
Coordinators
 Maurizio Battaglia Parodi, Italy
 Bruno Falcomatà, Italy

Plus a faculty of 40 world-renowned ophthalmologists

Venue
 dbb forum berlin GmbH
 Friedrichstraße 169
 10117 Berlin, Germany

The official congress language is English

Registration and full scientific programme online at

www.esaso.org

